



«Mit der Abfall-App der A-Region verpasse ich keine Abfahrten mehr. Super praktisch.»

PS: QR-Code einlesen, Abfallkalender wählen, Sammlungen aktivieren. Und schon fertig! Neu mit persönlicher Merkliste!

Abfall-Info 2023

PIANO PER IL TRASPORTO DELL'IMMONDIZIA

HORARIO DE TRASPORTE DE LA BASURA

PLAN ZA ODVOZ SMÉČA I OTPADAKA

GÖP GÜNÜ TAKVIMI

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Die Abfall-Info will Ihnen bei der Wiederverwertung und Entsorgung Ihrer Abfälle helfen. Sie informiert über Abfuhrdaten, Sammelstellen, Bezugsquellen für Säcke und Gebührenmarken, Kontaktadressen usw.

Achten Sie bitte auf folgendes:

- Bei öffentlichen Sammelstellen ist Ordnung zu halten, Missbräuche schaden allen z.B. durch erhöhte Gebühren.
- Die Bereitstellung der Kehrichtsäcke darf **frühestens am Abfuhrtag erfolgen**.
- Feiertagsbedingte Ausfälle werden in der gleichen Woche vor- oder nachgeholt. **Verschiebedaten sind in diesem Abfuhrplan aufgeführt.**

Besten Dank für die Mithilfe bei der fachgerechten Entsorgung Ihres Abfalles.

Gemeindekanzlei Schönengrund

Abfälle vermindern, Abfälle vermeiden:

Produzenten sollten möglichst nur noch unproblematische Produkte und Stoffe verwenden. Als Verbraucher sollten Sie stets auf Mehrfachverwendung von Produkten und Verpackungen achten.

Abfälle trennen, Abfälle verwerten:

Sammeln Sie wiederverwertbare Abfälle wie Papier, Glas, Küchenabfälle etc. separat, so dass diese in den Produktionsablauf zurückgeführt werden können (Recycling).

Abfälle richtig entsorgen:

Benützen Sie ausschliesslich die öffentliche Kehrichtabfuhr, die Spezialsammlungen sowie die offiziellen Sammelstellen.

Abfall-Info bitte aufbewahren bzw. gut sichtbar aufhängen, dann sind Sie immer auf dem Laufenden!

KÄMPFE GEGEN FOOD WASTE SCHONE DIE UMWELT



Rund 1/3 der für den Schweizer Konsum produzierten Lebensmittel gehen verloren – bei der Produktion und Weiterverarbeitung, aber auch beim Konsumenten. Das sind jährlich rund 2,8 Millionen Tonnen einwandfreie Lebensmittel, ein gigantischer Verschleiss an wertvollen natürlichen Ressourcen. Lebensmittel brauchen Boden, benötigen Energie, Wasser und setzen Treibhausgase frei, bei Verarbeitung, Transport und Vertrieb.

Werde **FOOD NINJA - und kämpfe gegen Food Waste**. Nützliche Tipps und Tricks zur Be- und Verarbeitung von Lebensmitteln und wie gleichzeitig die Verschwendung reduziert werden kann, finden sich auf:

www.SAVEFOOD.CH

FÜNF SCHRITTE ZU WENIGER FOOD WASTE

1. Plane den Einkauf
2. Lagere Lebensmittel optimal
3. Kenne die Haltbarkeit von Lebensmitteln – prüfe nach Aussehen und Geruch
4. Verwerte Essen kreativ
5. Reste? Einpacken und später geniessen

CLEVER ESSEN SCHONT DIE UMWELT







Wer an ein paar Regeln beim Einkaufen denkt, trägt sehr viel zur Senkung von Umweltbelastung und Energieverbrauch bei der Ernährung bei – ohne dass der Genuss leidet:

- Weniger ist mehr. Nur das kaufen was man braucht.
- Regelmässig vegetarische Gerichte geniessen. Tierhaltung ist besonders ressourcenintensiv.
- Saisonale Nahrungsmittel aus der Region kaufen. So können Transporte mit dem Flugzeug, lange Lagerung und Kühlung sowie Produkte aus dem Gewächshaus vermieden werden. Informationen zu Früchten und Gemüse finden sich z.B. unter www.wwf.ch.
- Verschiedene Label informieren über die Nachhaltigkeit der Produkte: <http://www.labelinfo.ch/>






1/3 ALLER LEBENSMITTEL WIRD WEGGEWORFEN.
Stoppe die Verschwendung.
SAVEFOOD.CH



Abfahren / Dienstleistungen																								
	Hauskehricht Sperrgut	<p>Jeden Donnerstag Ausnahme: Fr 19.05. (anstelle 18.05.) Wann: Beginn der Abfuhr um 07.00 Uhr Kehrriecht erst am Abfuhrtag bereitstellen Was: Brennbare Abfälle aus Haushalt, Büro, Gewerbe und Industrie Sperrgüter (z.B. Matratzen, Möbelstücke, Teppiche usw.) siehe «Frankierung» Keine Separatsammlungen mehr Abgabe jeweils mit Hauskehricht, versehen mit Sperrgutmarken. Wie: Privathaushalte: Im offiziellen Kehrriechtsack (auch im Container) Sperrgut mit Sperrgutmarke(n) frankieren Gewerbe u. Industrie: Container mit Datenträger (gewichtabhängige Entleerung)</p>																						
	Altmittel	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	<p>Was: Kochherde grössere Haushaltgeräte Draht Pfannen Velos Mofas Blechfässer Stahlmöbel Röhren usw. Keine Kühlgeräte, Boiler und Klimageräte! Wie: Maximalgewicht für Einzelstücke 100 kg Holz-, Leder-, Kunststoff- und Stoffteile entfernen Wer: Nur für Privathaushalte Fa. M. Schiess AG, 071 951 52 26</p>										
	Christbäume	<p>Wie: Möglichst selbst entsorgen oder Kehrriechtabfuhr mitgeben (mit genügend Sperrgutmarken «siehe Frankierung»)</p>																						
	Gartenabfälle	<p>Wann: jeden Dienstag während Winterzeit 14-tätig Beginn der Abfuhr um 07.00 Uhr Was: Gartenabraum Hecken-, Rasen- und Baumschnitt inkl. Küchenabfälle Wie: in offiziellen Grüngut-Behältern gebündelt kostenpflichtig Wer: Einsammlung durch ZAB Weisungen beachten</p>																						
	Häckseldienst	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	<p>Was: Verholztes Pflanzenmaterial wie Beerenaustauden, Baum- und Heckenschnitt Wie: Gemäss Ausschreibung im Mitteilungsblatt Für Haushaltungen ist der Häckseldienst in der Grundgebühren enthalten.</p>										
	Papier, Karton	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	<p>Wann: Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr Samstag: 09.00 - 12.00 Uhr Was: Zeitungen Zeitschriften Bücher Prospekte Karton Keine Milch- und Drink-Packungen Wie: Gebündelt in Mulde auf Gemeindehausplatz entsorgen Papier und Karton separat</p>										

Sammelstellen Für Kleinmengen von privaten Anlieferern		
	Altöl	<p>Was: Speiseöl Motoren- und Maschinenöl Wie: Trennen in: Speiseöl (aus Friteusen) Mineralische Öle (Motoren- und Maschinenöle) Wo: Sammelstelle gegenüber Postautohaltestelle</p>
	Aluminium	<p>Was: Alu-Pfannen Alu-Büchsen usw. Keine: Suppen- und Saucenbeutel, Butterpapiere usw. Wie: Ausschliesslich Alu-Abfälle (gereinigt) Keine kombinierten Packungen Wo: Sammelstelle gegenüber Postautohaltestelle Wann: Benutzung nur Werktags 7.00–20.00 Uhr Bitte Rücksicht auf Anwohner nehmen</p>
	Batterien	<p>Was: Gebrauchte Batterien Keine Autobatterien Wie: Trennen in: Quecksilber-Batterien (Knopfzellen) Übrige Batterien Wo: Zurück an Verkaufsstellen Sammelstelle gegenüber Postautohaltestelle Autobatterien an Verkaufsstellen</p>
 	Elektrische und Elektronische Geräte Leuchten und Leuchtmittel	<p>Was: Büroelektronik Unterhaltungselektronik Haushaltgeräte Gartengeräte Werkzeuge Spielzeuge Sport- und Freizeitgeräte Leuchten/Leuchtmittel (ohne Glühlampen): Energiesparlampen Leuchten/ Leuchtstoffröhren LED-Lampen Sonstige Geräte für die Ausbreitung oder Steuerung von Licht Wie: Kostenlose Entsorgung Wo: Zurück an Verkaufsstellen oder Sammelstellen unter www.swico.ch, www.sens.ch</p>
	Glas	<p>Was: Nur Flaschenglas Kein: Spiegel- und Fensterglas, Porzellan, Steingut, Ton Keine Leuchtstoffröhren Keine PET-Flaschen Wie: Flaschen nach Farben trennen Ohne Verschlüsse, Manschetten, Umhüllungen usw. Stark verschmutzte Flaschen (Ketchup usw.) ausspülen Wo: Sammelstelle gegenüber Postautohaltestelle Wann: Benutzung nur Werktags 7.00–20.00 Uhr Bitte Rücksicht auf Anwohner nehmen</p>
	Kaffekapseln (Aluminium)	<p>Was: nur Aluminium-Kapseln (z.B. Nespresso) Wie: lose in Container werfen Wo: Sammelstelle gegenüber Postautohaltestelle</p>
	Konservendosen	<p>Was: Blechbüchsen von Lebensmittelkonserven, Katzen- und Hundenahrung usw. Wie: Büchsen reinigen Papier entfernen Boden und Deckel ausschneiden Büchse flachdrücken Wo: Sammelstelle gegenüber Postautohaltestelle Wann: Benutzung nur Werktags 7.00–20.00 Uhr Bitte Rücksicht auf Anwohner nehmen</p>
	Kunststoffe (gemischt) www.kuh-bag.ch	<p>Was: Lebensmittelverpackungen Shampoo- und Waschmittelflaschen Becher Schalen Milch- und Kaffeebrahmflaschen Getränkekarton (TetraPak) Verpackungsmaterial Keine Fleischverpackungen Einweggeschirr Gartenschläuche Spielzeuge Wie: nur mit gebührenpflichtigen Kuh-Bag einwerfen Wo: Sammelstelle gegenüber Postautohaltestelle</p>
	Medikamente, Chemikalien, Gifte	<p>Was: Medikamente Chemikalien Farben Lösungs-, Putz- und Pflanzenschutzmittel Schädlingsbekämpfungsmittel usw. Wie: In Hausaltmengen Sonderabfälle dürfen nicht der Kehrriechtabfuhr mitgegeben werden! Wo: WinWin-Markt, Cilanderstrasse 17, Herisau Gemeinde Urnäsch, Werkhof Furth</p>
	PET-Flaschen	<p>Was: Flaschen mit PET-Zeichen Wie: Flachgedrückte PET-Getränkeflaschen mit Verschluss Wo: Landi Säntis AG</p>
	Pneus	<p>Was: Pneus von Autos Velos Mofas Wo: An Verkaufsstellen</p>
	Textilien, Schuhe	<p>Was: saubere Textilien, Schuhe Wie: Schuhe paarweise gebündelt Wo: Sammelstelle gegenüber Postautohaltestelle</p>
	Tierkörper	<p>Was: Tierkörper tierische Abfälle Metzgereiabfälle Wie: ohne Fremdstoffe (Halsbänder, Verpackung, Plastiksäcke usw.) in Kühlbox legen Wo: Regionale Tierkörpersammelstelle Necker, Mogelsberg Abgabe jederzeit möglich, freier Zugang</p>

Kompostieren ist keine Hexerei!
<p>Warum Kompostieren?</p> <p>Durch das Kompostieren führen Sie Nährstoffe in den natürlichen Kreislauf zurück. Sie erhöhen die Fruchtbarkeit Ihrer Gartenböden. Den Zukauf von Torf oder aufwendig hergestelltem Dünger können Sie vermeiden. Sie leisten einen beträchtlichen Beitrag zur Verminderung der Abfallmenge und somit zum aktiven Umweltschutz. Rund ein Drittel der Haushaltabfälle besteht aus organischem Material. Richtig zusammengesetzt verrottet er zu wertvollem Dünger und Humus.</p> <p>Was gehört auf den Kompost?</p> <p>Grundsätzlich kann alles organische Material kompostiert werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rüstabfälle aus Garten und Küche • Kaffeersatz (Delikatessen für Regenwürmer) • Teebeutel • Blumensträucher und Topfpflanzen (Kunstmaterial zuerst entfernen) • faule Früchte • Zitrusschalen (nicht haufenweise) • Rasenschnitt, Gras (bei grossen Mengen vor der Kompostierung trocknen lassen) • Unkraut (vor der Samenbildung kompostieren) • Kräuter (bereichern jeden Kompost) • Obstreste (sehr wertvoll, da er die Pflanzengesundheit fördert, unbedingt mit trockenem Material mischen) • Mist (von allen Tieren, die kein Fleisch fressen, wie z.B. Kaninchen, Meerschweinchen usw.) • Eierschalen (zerdrücken, nicht kiloweise begeben) • Laub (in kleineren Mengen oder mit dem Rasenmäher gehäckselt) • Papier (kleine Mengen und Haushaltspapier) • Baum-, Strauch- und Beerenschnitt (mit Gartenschere zerkleinert oder gehäckselt) <p>Um zu verhindern, dass Küchenabfälle unliebsame Gerüche verbreiten, überstäubt man sie mit Steinmehl!</p>

Umweltgefährdende Abfälle	
	Speziell zu entsorgende Abfälle Retour an Verkaufsstellen/Läden oder durch Gemeinde organisierte Sammlungen
	Problemabfälle nie in den Hauskehricht Retour an Verkaufsstellen oder Sammelstellen der Gemeinde
	Wasserbelastende Stoffe Nie ins WC oder Spülbecken! Retour an die Verkaufsstellen oder Sammelstellen der Gemeinde

FRAGEN?
DAS ABFALLTELEFON HILFT WEITER:
071 361 18 18



WOHIN MIT DEN ABFÄLLEN?

Problematische Abfälle wenn immer möglich zurück zum Bezugsort. Der Rest wird zu Hause getrennt gesammelt und dann so umweltgerecht wie möglich entsorgt. Es gibt drei Kategorien von Abfällen, die drei verschiedenen Entsorgungswegen entsprechen:

ABFALLKATEGORIE

ENTSORGUNGSWEG

HAUSKEHRICHT, SPERRGUT

Hauskehricht und Abfälle aus Büro, Gewerbe und Industrie. Also alles, was in den Kehrichtsack gehört; sowie Sperrgut.

Ordentliche Abfahren von Kehricht und Sperrgut

WIEDERVERWERTBARE ABFÄLLE

Wiederverwertbare Abfälle, z.B. Papier, Glas, Aluminium, Öl, Weissblech und organische Abfälle aus Haus und Garten, also Wertstoffe, die dem Recycling zugeführt werden können.

Sammelstellen und Sonderabfahren. Für organisches Material empfiehlt es sich, einen eigenen Komposthaufen anzulegen (Häckseldienst).

GIFTIGE ABFÄLLE

Giftige Abfälle, sogenannte Sonderabfälle, z.B. Chemikalien, Lösungsmittel, Medikamente.

An Verkaufsstelle retour, Sammelstelle Schulhaus Kugelmoos

ABFALLTRENNUNG IM HAUSHALT

Richten Sie zu Hause Ihre eigene Sammelstelle ein: Behälter dazu gibt es in vielen Ausführungen und Preislagen. Sie können aber ebenso gut improvisieren mit Kartons, Tragtaschen, alten Eimern usw. Sie werden sehen: Es ist gar nicht schwer, und schont die Umwelt! Man gewöhnt sich daran!

FRANKIERUNG BRENNBARES SPERRGUT

Nur mit Sperrgutmarke (mit Kennzeichen «S»)

Zu wenig frankiertes Sperrgut wird nicht mitgenommen.

■ Sperrgut gebündelt	(max. 150 cm lang / bis 30 kg)	1 Marke pro 10 kg
■ Siloballenfolien gebündelt, Christbäume	(max. 150 cm Ø / bis 30 kg)	1 Marke pro 10 kg
■ Sperrgutmöbel		
Bettgestell oder Lättlirost (zerlegt bzw. halbiert)	(bis Rahmengrösse 100x200 cm) (bis Rahmengrösse 160x200 cm) (bis Rahmengrösse 220x200 cm)	2 Marken 3 Marken 4 Marken
Matratze (gerollt bzw. geschnürt)	(bis Breite 100 cm) (bis Breite 160 cm) (bis Breite 220 cm)	2 Marken 3 Marken 4 Marken
Sofa, Polstergruppe Lehnsessel, Fauteuil Schrank (zerlegt)	(je Sitzplatz)	2 Marken 2 Marken
Tisch	(je Tür)	2 Marken
Stuhl, Gartenplastikstuhl...	(bis Grösse 100x120 cm)	2 Marken
Ski	(je Paar)	1 Marke 1 Marke
Für nicht aufgeführte Sperrgutmöbel gilt:	(max. 150 cm lang / bis 30 kg)	1 Marke pro 10 kg

GEBÜHREN, TARIFE

GEBÜHRENPFLICHTIGE KEHRICHTSÄCKE

Sackgrösse	Rollen	Preis	Sackgrösse	Rollen	Preis
17 l (0.1 kg–3 kg)	à 10 Säcke	Fr. 10.–	60 l (0.1 kg–10 kg)	à 10 Säcke	Fr. 35.–
35 l (0.1 kg–5 kg)	à 10 Säcke	Fr. 20.–	110 l (0.1 kg–15 kg)	à 5 Säcke	Fr. 30.–

GEBÜHRENPFLICHTIGE KUNSTSTOFFSÄCKE (KUH-BAG)

Sackgrösse	Rollen	Preis	Sackgrösse	Rollen	Preis
35 l	à 10 Säcke	Fr. 14.–	60 l	à 10 Säcke	Fr. 20.–

SPERRGUTMARKEN

Ausschliesslich verwendbar für Sperrgüter und Siloballenfolien (max. 150 cm lang / bis 30 kg)
Sperrgutmarke

je Stk. Fr. 4.–

CONTAINER

(Industrie und Gewerbe)

Gewichtsabhängige Verrechnung

Entsorgungsgebühr: pro kg

Entleerungsgebühr: pro Leerung

Rabatt: für grössere Jahresmengen

(exkl. MwSt) Fr. –.28

(exkl. MwSt) Fr. 4.–

siehe: www.a-region.ch

GRÜNGUT - GEBÜHREN

Behältnis

	Einzelleerung	1 Jahr
40 l	3.–	50.–
80 l	6.–	100.–
120 l	9.–	150.–
140 l	10.–	180.–
240 l	16.–	300.–
660 l	46.–	800.–
800 l	56.–	950.–
je Bündel	9.–	

Es sind nur die offiziellen grünen Behälter zugelassen. Tipp: Schaffen Sie sich evt. zwei verschiedene Behälter an. So können Sie jeweils einen mit einer Jahresmarke versehen und den anderen für Einzelleerungen benützen.

Empfehlung für Behältergrössen:

- Einzelhaushalt	80 l
- Einfamilienhaus mit Garten	140 l
- Mehrfamilienhaus bis 6 Whg / Einfamilienhaus mit grossem Garten	240 l
- Schulhäuser, Restaurants etc.	800 l

VERKAUFSSTELLEN

GEBÜHRENSÄCKE (1), KUNSTSTOFFSÄCKE (2), SPERRGUTMARKEN (3)

- Fam. Lämmli, Rest. Schäfle, Dorf 33 (1) + (2) + (3)
- Gemeindekanzlei Schönengrund, Unterdorf 5 (1) + (2) + (3)
- Landi Säntis AG, Hauptstrasse 10 (1) + (2) + (3)

GEBÜHRENMARKEN FÜR GRÜNGUTSAMMLUNG

- Gemeindekanzlei Schönengrund



AUSKÜNFT, BERATUNG

Gemeindekanzlei
9105 Schönengrund AR
Tel. 071 361 18 18

